

## **Baustein 01 - „Schwachstellen im Führungsverhalten“** (Ergebnisse der Gallup-Umfragen von 2009 und 2012)

### **1. Umfrage 2009**

- Nur jeder fünfte Arbeitnehmer (19 %) erklärt, dass für gute Arbeit Lob und Anerkennung ausgesprochen wird;
- Fast sieben von zehn Beschäftigten (69 %) beanstanden, dass bei der Arbeit das Interesse an ihnen als Mensch fällt;
- 81 % der Mitarbeiter beklagen, dass bei ihnen die Förderung der individuellen Entwicklung auf der Strecke bleibt;
- Drei Viertel der Arbeitnehmer (77 %) kritisieren, dass ihnen kein regelmäßiges Feedback über persönliche Fortschritte bei der Arbeit gegeben wird;
- Nur jeder dritte Beschäftigte (33 %) erklärt, dass er eine Position ausfüllt, die ihm wirklich hundertprozentig liegt;
- Lediglich ein Viertel der Mitarbeiter (28 %) fühlt sich bei der Arbeit mit einbezogen, weil nach ihrer Meinung und ihre Ansichten gefragt wird.

### **2. Umfrage 2012**

- Laut dem Engagement-Index sind die Deutschen mit ihrer beruflichen Situation generell zwar zufrieden, die emotionale Bindung an ihren Job liegt jedoch auf konstant niedrigem Niveau.
- Nur 14 % aller Arbeitnehmer sind mit Herz und Verstand bei der Sache.
- 63 % der Deutschen machten demnach nur "Dienst nach Vorschrift".
- Der Anteil jener Arbeitnehmer, die "innerlich gekündigt" haben, ist von 2001-2011 kontinuierlich gestiegen: von 15 auf 23 Prozent. Die Mitarbeiter, die sich innerlich verabschiedet haben, fehlen demnach häufiger; sie entwickeln so gut wie nie Ideen, wie sich die Arbeitsabläufe und Produkte des Unternehmens verbessern lassen; und einige verlassen irgendwann das Unternehmen – was zu Know-how-Verlusten führt.

3. **Link:** <http://eu.gallup.com/berlin/118648/gallup-germany.aspx>